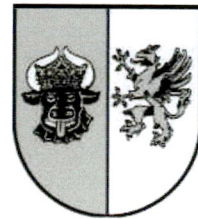


**Staatliches Amt  
für Landwirtschaft und Umwelt  
Vorpommern**



StALU Vorpommern  
Sitz des Amtsleiters: Dienststelle Stralsund,  
Badenstraße 18, 18439 Stralsund

Gemeinde Niepars  
über Amt Niepars  
Gartenstraße 69b  
18442 Niepars



Telefon: 0385/588 68-000  
Telefax: 0385/588 68-800

E-Mail: Poststelle@staluvp.mv-regierung.de  
Bearbeitet von: Hr. Bunzel

Aktenzeichen: StALUVP-44DMe/I/2024/79

Stralsund, 24.01.2025

## **INFORMATION - PLANUNGSBEGINN**

**Projekt: Naturnahe Umgestaltung und Optimierung der hydraulischen Leistungsfähigkeit des Barthesystems im Raum Lendershagen/Velgast**

Sehr geehrte Frau Kretschmer,  
sehr geehrte Damen und Herren,

um zu einem abgestimmten regionalen Fahrplan für das gesamte Barthe-Einzugsgebiet zu gelangen, hatte das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern (StALU VP) im Jahr 2017 ein umfangreiches Gewässerentwicklungskonzept erarbeiten lassen, welches Maßnahmen für eine synergetische Umsetzung von Gewässer-, Hochwasser- und Naturschutzziele beinhaltet. Im Rahmen des o. g. Projektes zur naturnahen Umgestaltung und Optimierung der hydraulischen Leistungsfähigkeit des Barthesystems im Raum Lendershagen/Velgast soll nun ein weiterer Baustein in der Umsetzung dieses Gewässerentwicklungskonzeptes planerisch konkretisiert und mit den regionalen Akteuren weiter abgestimmt werden.

Wir möchten Sie hiermit darüber informieren, dass das StALU VP den Auftrag zur technischen Planung des o. g. Projektes an die UmweltPlan GmbH Stralsund vergeben hat und dass die Erarbeitung der planerischen Grundlagen, insbesondere die vermessungstechnischen und gewässerkundlichen Feldarbeiten, begonnen hat. Wir bitten Eigentümer, Bewirtschafter und sonstige Betroffene um Unterstützung und Verständnis dafür sowie um Duldung, dass die Flächen im Projektgebiet zur Erfüllung des Auftrages durch Mitarbeitende der UmweltPlan GmbH sowie deren Nachauftragnehmer betreten werden.

Allgemeine Datenschutzinformation:

Der Kontakt mit dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten persönlichen Daten verbunden (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 e DSGVO i.V.m. § 4 Abs. 1 DSGVO M-V). Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.regierung-mv.de/Datenschutz](http://www.regierung-mv.de/Datenschutz).

**Hausanschrift:**

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern  
Badenstraße 18, 18439 Stralsund

**Postanschrift:**

Postfach 2541, 18412 Stralsund

Telefon: 0385 / 588 68 - 000

Telefax: 0385 / 588 68 - 800

E-Mail: [poststelle@staluvp.mv-regierung.de](mailto:poststelle@staluvp.mv-regierung.de)

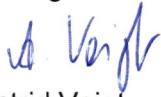
Webseite: [www.stalu-vorpommern.de](http://www.stalu-vorpommern.de)

Anliegend finden Sie einen Projektsteckbrief, der die wesentlichen Projektziele skizziert und zusammenfasst. Zur Erläuterung der Zielstellungen der Planung sowie zur Vorbereitung von Abstimmungs- und Beteiligungsprozessen organisieren wir im Anschluss an die geplante Grundlagenermittlung eine Auftaktveranstaltung, bei der regionale Akteure und Betroffene erste Hinweise geben und ihre Expertise einbringen können. Über den Zeitpunkt dieser Veranstaltung werden wir rechtzeitig informieren.

Wir bitten hiermit darum, dass der Inhalt dieses Schreibens auf der Webseite des Amtes sowie den Betroffenen in Niedermütkow bekannt gemacht wird. Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Dr. Astrid Voigt

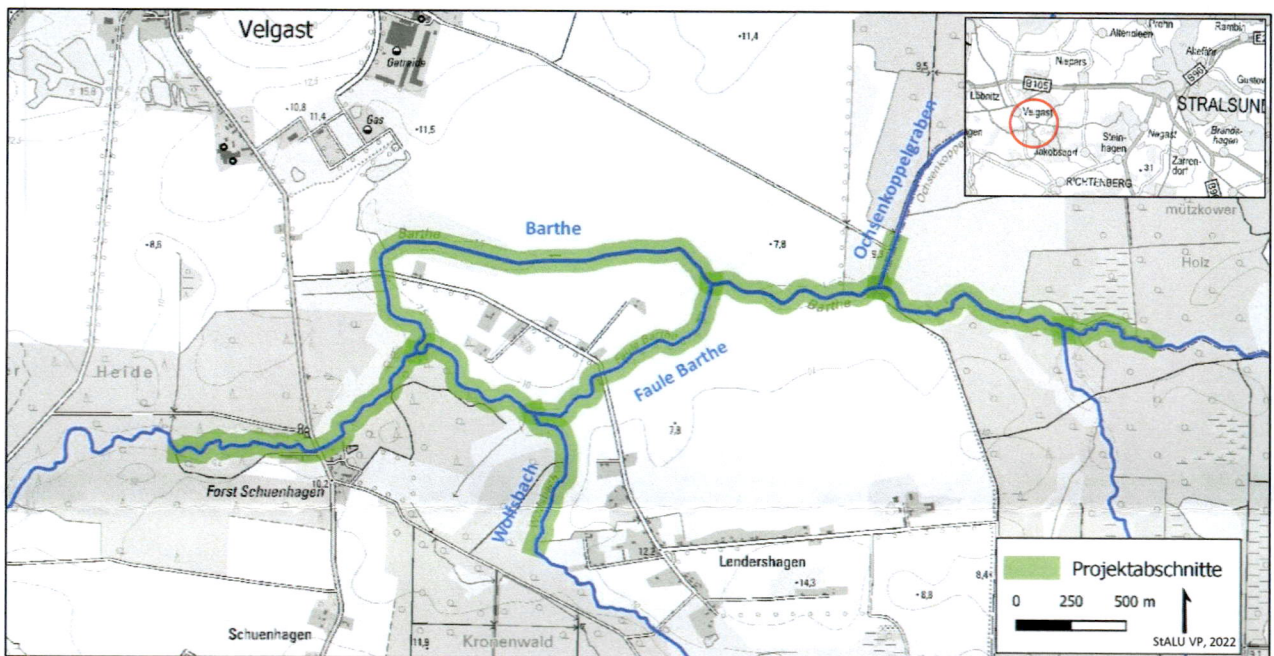
Anlage:

Projektsteckbrief

## PROJEKTSTECKBRIEF

### Veranlassung

- **Geringe hydraulische Leistungsfähigkeit** der Barthe und der Faulen Barthe. Bereits häufigere, kleinere Hochwasserereignisse (ab HQ<sup>2</sup><sup>1</sup>) führen zu Überschwemmungen und Rückstau.
- **Schlechte Bedingungen aus ökologischer Sicht** aufgrund fehlender natürlicher Gewässerstrukturen. Der gute Zustand nach EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) wird momentan nicht erreicht.



### Projektziele

Im Rahmen der Erarbeitung eines umfangreichen Entwicklungskonzeptes<sup>2</sup> für das Barthe-Einzugsgebiet wurden mittels Modellierungssoftware hydrologische und hydraulische Szenarien zur Entwicklung von Maßnahmen im Sinne einer **synergetischen Umsetzung von Gewässer- und Hochwasserschutzzielen** betrachtet. Folgende Maßnahmen sollen realisiert werden:

- Wiederherstellung **naturnaher Gewässerstrukturen** zur Verbesserung des ökologischen Zustands des Barthesystems im Raum Lendershagen (Renaturierung)
- Steigerung der hydraulischen Leistungsfähigkeit der Barthe und der Faulen Barthe im Raum Lendershagen zur **Absenkung der Wasserspiegellagen** bei Hochwasser
- Optimierung der hydraulischen Leistungsfähigkeit der Barthe oberhalb des Zuflusses des Ochsenkoppelgrabens zum **Erhalt der Retentionswirkung** des Endinger Bruchs
- Einbeziehung der Mündungsbereiche des Wolfsbachs und des Ochsenkoppelgrabens in die Umgestaltungsmaßnahmen im Sinne einer integrierten Gewässerentwicklung

Projektträger ist das **Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern (StALU VP)**.

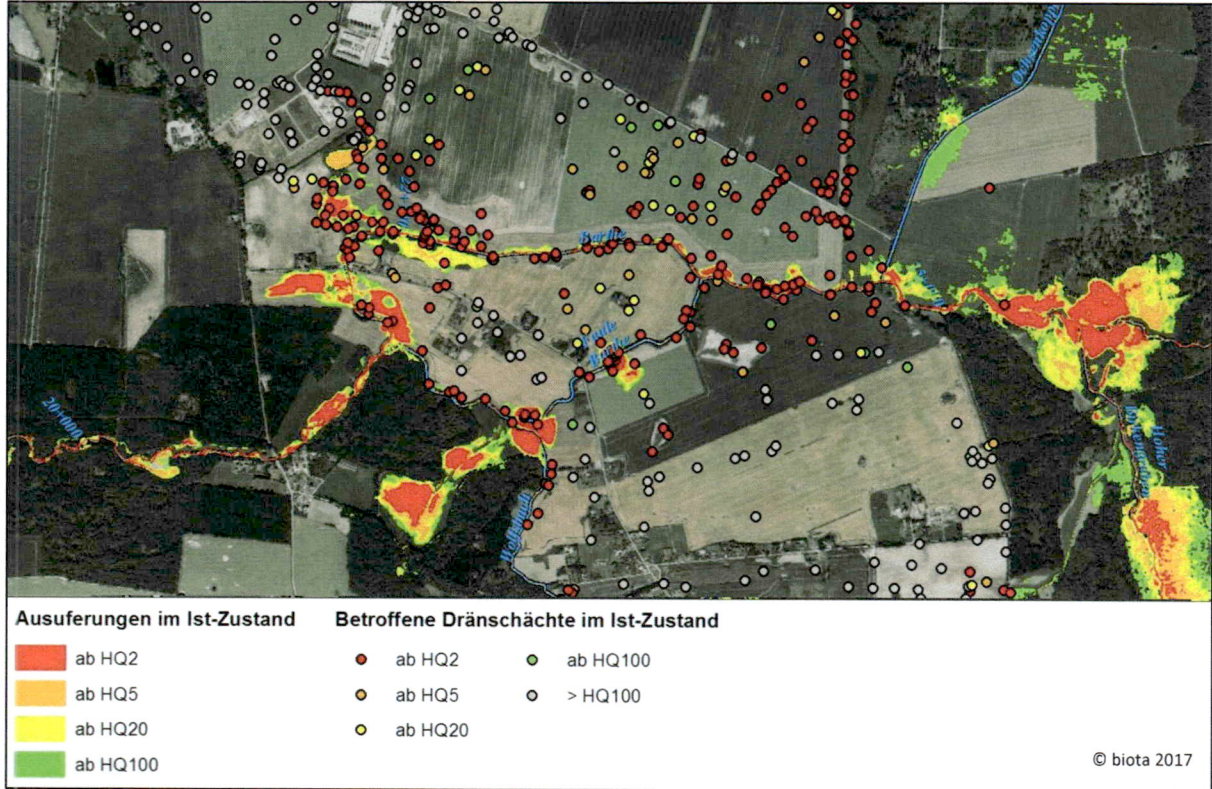
Auftragnehmer für die technische Planung ist die **UmweltPlan GmbH Stralsund**.

<sup>1</sup> Hochwasser, das statistisch alle zwei Jahre auftritt

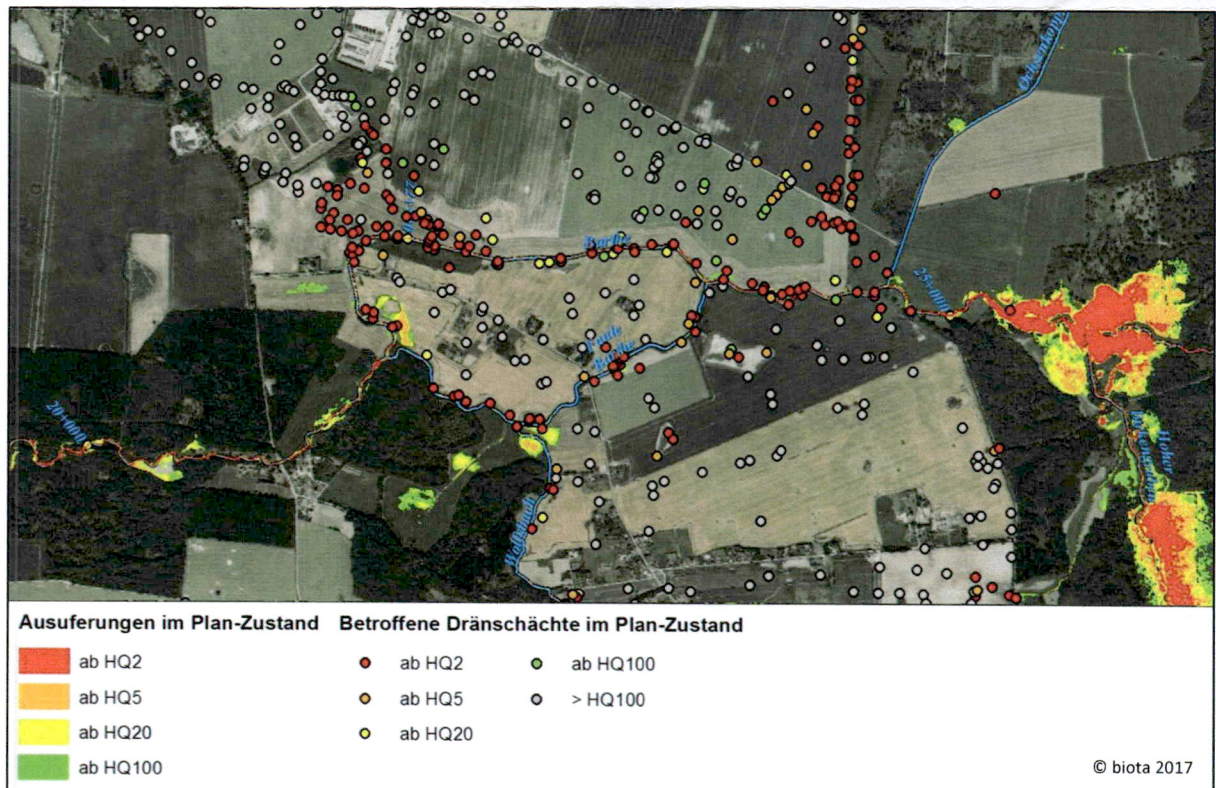
<sup>2</sup> biota – Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH; 2017; „Konzeptstudie: Modellierung hydrologischer und hydraulischer Szenarien zur Bewertung, Optimierung und Priorisierung von Maßnahmen an der Barthe vom Borgwallsee bis Redebas“.

## Angestrebte hydraulische Auswirkungen der zu planenden Maßnahmen

Ist-Zustand:



Plan-Zustand:



### Weitergehende Informationen

Detailliertere Ausführungen können dem genannten Entwicklungskonzept (biota, 2017) entnommen werden. Es kann über die Internetseiten des StALU Vorpommern heruntergeladen werden:

<https://www.stalu-mv.de/static/STALU/STALU%20VP/Dateien/Dokumente/Endbericht-Ma%C3%9Fnahmen-Barthe.pdf>